

MELDUNGEN AUS DEM DARC

Mit gutem Beispiel voran: OV M01 stellt Amateurfunk vor

Im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit des Ortsverbandes Eckernförde (M01) hatte ich am 15. September die Gelegenheit, den Mitgliedern des Rotary-Clubs Eckernförde unser Hobby näher zu bringen. Die Einladung zu dieser Veranstaltung kam vom Clubmeister, der jeweils dafür sorgt, dass zu den monatlichen Treffen interessante Themen auf der Tagesordnung stehen. In der Vorbereitung auf eine etwa einstündige Powerpoint-Präsentation wurde ich von der Geschäftsstelle durch Zusendung von entsprechenden Muster-Präsentationen und weiterem Werbematerial tatkräftig unterstützt. Dennoch hat das Erstellen der endgültigen Fassung noch einige Zeit in Anspruch genommen, sie musste personalisiert und den örtlichen Gegebenheiten angepasst werden. Neben den allgemeinen Fakten zum Amateurfunk wollte ich auch auf die Aktivitäten des eigenen Ortsverbandes eingehen und einen Bezug – was liegt an der Ostseeküste näher? – zu den segelnden Besuchern dieses Abends herstellen. Ein weiterer Schwerpunkt war das Thema Krisenkommunikation.

Der Versammlungsraum für die Treffen des Rotary Clubs liegt im Restaurant der Stadthalle Eckernförde, einer Location, die mir durch die SH-Treffen des Distriktes M bestens bekannt ist und deren technische Ausstattung ich zu nutzen wusste. Bevor die Besucher eintrafen, wurden die Wände mit den aktuellen Plakaten dekoriert und auf einem kleinen Tisch die Flyer des Clubs ausgelegt. 25 Zuhörern, ehemaligen und noch aktiven Persönlichkeiten aus Wirtschaft und Politik, darunter auch die Bürgervorsteherin der Stadt, konnte ich dann unter dem Motto „Funkamateure – unser Nachbar ist die Welt“ die Vielfalt des Amateurfunks präsentieren. Nach anfänglicher Zurückhaltung wurde mit zunehmender Dauer des Vortrages das Interesse größer, die Zwischenfragen häufiger und als ich nach einer abschließenden Fragerunde auf die Uhr sah, waren fast 120 Minuten wie im Flug vergangen.

Mein Ziel war es nicht, im Rahmen dieser Veranstaltung neue Mitglieder zu gewinnen. Vielmehr ging es mir darum, einem in der Stadt einflussreichen Personenkreis einen Eindruck davon zu vermitteln, was Amateurfunk heute ist und kann und welchen Beitrag er zu einem lebendigen Miteinander im Vereinsportfolio und für das Freizeit-Angebot dieser Stadt zu leisten im Stande ist. Die Rückmeldungen der Zuhörer lassen den Schluss zu, dass mir das gelungen ist. Die von mir erarbeitete Powerpoint-Präsentation stelle ich gerne allen Mitgliedern des DARC e.V. zur Verfügung, sie kann beliebig

geändert, ergänzt und den jeweils örtlichen Gegebenheiten angepasst werden. Sie liegt in Baunatal vor oder kann direkt bei mir angefordert werden.

Anfragen bitte per E-Mail an dk5lq@darcd.de. Autor:

Jürgen Heitmann, DK5LQ, OVV M01

HAM RADIO 2016 – Zu Lande, zu Wasser und in der Luft

Die HAM RADIO lädt vom 24. bis 26. Juni 2016 zum weltweiten Treffen der Funkamateure ein.

Unter dem Motto: „Amateurfunk: Zu Lande, zu Wasser und in der Luft“ wird der Deutsche Amateur-Radio-Club e.V. als ideeller Partner der Messegesellschaft das breite Spektrum dieses faszinierenden Hobbys aufzeigen.

So zahlreich, wie die Betriebsarten im Amateurfunk sind, so vielschichtig sind auch die Möglichkeiten, von wo aus die Funkamateure Betrieb machen können: Zu Lande, zu Wasser und in der Luft.

Ob auf der Aktionsbühne und in der Ausstellung im Foyer West oder auch im Vortragsprogramm des Bodenseetreffens, die Besucher dürfen schon jetzt gespannt sein, was im Amateurfunk alles möglich ist. Wir freuen uns auf die HAM RADIO 2016 in Friedrichshafen!

**DARC e. V., Lindenallee 4, 34224 Baunatal
Redaktion: Stephanie C. Heine, DO7PR**

Einladung zur Distriktsversammlung Oberbayern

Liebe YLs und OM,

wir laden euch recht herzlich zur Distriktsversammlung Oberbayern ein:

Termin: Samstag, 21. Nov. 2015 Beginn: 10:00 Uhr

Ort: Wirtshaus am Rosengarten, Westendstr. 305, 81377 München

Veranstaltet durch den OV München-West C13 - Dr. Wolfgang Müller, DB2MWA. Die Veranstaltung ist für alle Mitglieder des DARC offen.

vy 73

Manfred, DK2PZ, DV Oberbayern

Meldung von der Großraumfuchsjagd

Liebe Fuchsjagdfreunde,

Der Fuchs wurde von Martin, DL1MLS,

Christoph, DG1MIA, Thomas, DG3MGG in Seehausen, JN57OQ, auf dem Campingplatz „Halbinsel Burg“ am schönen Staffelsee aufgebaut. (N 47° 41' 05", E 11° 10' 40").

An der Leitstation war Albert, DC2MAS.

Die Peilwerte waren überwiegend sehr gut:

Drei Peiler schafften praktisch einen Volltreffer,
10 Peiler erreichten Abweichungen unter 5 Grad!

Die ersten 3 Plätze belegten:

1. DJ2FF Ferdl Gundremmingen
2. DL8FA Alfred Heimstetten C11
3. DG1TRF Thomas Hilgertshausen

Der Dank gilt dem Team am Sender (Martin, Christoph und Thomas) und dem Albert an der Leitstation und natürlich allen, die mitgemacht haben.

Bis zum nächsten Mal, vy 73

Martin df3mc

Ausschreibung ARDF-Wettbewerb des DARC OV München-Süd (C18) am 31.10.2015

Der OV München-Süd, C18, lädt alle Fuchsjagdfreunde zur 80m Fuchsjagd am Samstag, den 31. Oktober 2015 im Forst Kasten ein. Der Start ist um 13:30h Ortszeit.

Treffpunkt:

Wald-Parkplatz am Forst Kasten bei München, Nähe Planegg/Krailling
Achtung! Der Treffpunkt ist nicht am Gasthaus Forsthaus Kasten!

Navi:

82152 Krailling, Forst-Kasten-Straße 25, dann weiterfahren bis zum Wald-Parkplatz

GPS-Koordinaten: 11°25'25" Ost, 48°05'33" Nord

Es sind 5 zeitgesteuerte Sender zu suchen. Am Ziel befindet sich zusätzlich ein Rückholender.

Die max. Laufzeit beträgt 120 Minuten.

Nach der Fuchsjagd treffen wir uns zum gemütlichen Beisammensein in einem Lokal in der Nähe.

Anfahrt:

Autobahn A95 (München-Garmisch): Ausfahrt München Fürstenried.

Von hier in Richtung Planegg und weiter nach Krailling fahren, dann weiter wie unten.

Ca. 50 m nach dem Ortseingang von Krailling in die Forst Kasten Straße links abbiegen.

Autobahn A96 (München-Lindau): Ausfahrt Gräfelfing (36).

Von hier Richtung Neuried und weiter nach Planegg und weiter nach Krailling fahren.

Ca. 50 m nach dem Ortseingang von Krailling in die Forst Kasten Straße links abbiegen.

Aufpassen, die Straße kann man leicht übersehen, sie wird mit einem ARDF-Hinweisschild

gekennzeichnet! Der Straße bis zum Parkplatz im Wald folgen.

Hinweis:

Rechtzeitig kommen, damit genügend Zeit zum Vorpeilen zur Verfügung steht.
Die Fuchsjagd findet bei jedem Wetter statt.

Wolfram Schecher, DF9NX, hat vor gut 20 Jahren bei zwei Fuchsjagden Videos aufgenommen.

Er bietet uns an, die Videos gemeinsam anzuschauen. Die, die Interesse haben, können nach dem Treffen in der Wirtschaft zu ihm kommen. Da gibt es dann noch was zu trinken und vor allem zwei "antike" Videos mit ehemaligen Fuchsjägern zu sehen.

Vielleicht können wir mit diesem Angebot auch Fuchsjäger, die wir schon länger nicht mehr gesehen haben, dazu bewegen mal wieder mitzumachen.

Verantwortlich:

Reinhard Hergert, DJ1MHR, ARDF-Referat C18

WEITERE MELDUNGEN

Ein Bericht der ATV-Arbeitsgemeinschaft in München e.V. „ Ulmer ATV-Treffen „

Am Sonntag, dem 18.10. fanden sich wieder ca. 25 OM in Thalfingen zum alljährigen ATV-Treffen ein.

Anton DG2MAJ begrüßte die Anwesenden und stellte das Programm vor.

Als erster war Helmut, DB1CC mit einem interessanten Bericht über das HiQ -SDR dran.

Das R2T2 Projekt– nicht zu verwechseln mit R2D2 aus dem Krieg der Sterne - ist ein voll digitaler DDC/DUC Amateurfunk-Transceiver.

Da sich fast alle herkömmlichen Komponenten eines Transceivers als Software in schnellen Signalprozessoren oder FPGA's umsetzen lassen, ergeben sich so viel bessere technische Daten.

Helmut hat bereits viele Jahre professionelle Platinen-Layouts herstellt, so war diese Entwicklung für ihn genau das richtige.

Er arbeitet intensiv an der Produktion der R2T2 Geräte und hatte auch schon den ersten Prototyp nach Thalfingen mitgebracht.

Erstklassige Technik ! 6-lagige Leiterplatten mit allen Bauteilen auf der Bestückungsseite.

Die Unterseite ist frei und kann so für den Temperatenausgleich verwendet werden.

Hierzu hat Helmut einen speziellen ALU – Kühlkörper gefertigt.

Auch das Gehäuse wurde von ihm so bearbeitet, dass auf den Front - und Rückseiten alle Bedienungselemente Platz finden.

Zusammen mit Stefan, DL2STG, der sich um die Software kümmert ist ein toller SDR Transceiver entstanden.

Manuel, DK8MK der OVV vom Ortsverband Friedrichshafen P03 war mit seinem Vater Manfred, DK8TO angereist.

Unterstützt wurden sie durch Roland, DF5UR.

Sie hatten neue Informationen über das ATV-Relais DB0GTV am Gehrenberg dabei.

Früher war der OV Markdorf zuständig. Heute hat Manfred, DK8TO vom OV P03 Friedrichshafen die Relaisverantwortung.

Die Antennenanlage des ATV-Relais wurde überarbeitet bzw. erneuert.

Am Aussichtsturm, der ja der Öffentlichkeit zugänglich ist, war das nicht immer einfach.

Aber der Spezialist Tobias, DK9TO seilte sich außen am Turm ab und konnte so ungestört an der Antennenanlage arbeiten.

Auch die Technik im Gebäude soll demnächst modernisiert werden.

Ewald, DK2DB meldete sich kurz vor der Mittagspause noch zu Wort und sprach über die Probleme mit den Frequenzzuweisungen und den unvermeidlichen Kollisionen mit anderen Funkdiensten.

Natürlich war auch wieder das System Galileo mit seinen Steuerfrequenzen ein heißes Thema.

Danach gingen wir alle nebenan in die Gaststätte, bei der wir unsere Essen schon vorbestellt hatten.

Auch hier ging uns der Gesprächsstoff nicht aus. Es wurde aber nicht nur über Amateurfunk gesprochen – zum Glück gab es auch noch andere interessante Themen.

Frisch gestärkt ging es zurück in den Vortragsraum.

Dort angekommen informierte uns Peter, DB7MJ, ausgiebig über den Aufbau des neuen Relais DB0AOL am Tegelberg.

Hier entsteht ein komplett neuer Standort für alle möglichen Betriebsarten – ECHOLINK - DSTAR – APRS und auch für ATV.

Im Betriebsraum steht der 19“-Schrank für die gesamte Technik.

Die Netzversorgung und die diversen Funkgeräte sind schon eingebaut.

Platz für die ATV-Technik ist oben vorhanden.

Mit vielen Bildern und kleinen Filmsequenzen zeigte uns Peter den Transport des neuen Antennenmastes.

Hierfür konnte günstig ein Hubschrauber eingesetzt werden, der durch gute Beziehungen für dieses Vorhaben gechartert wurde.

Der Mast lag vormontiert im Tal und wurde innerhalb von 15 min. zum Berg geflogen – in das Dach eingesetzt - dort gesichert und im Untergeschoß sicher befestigt.

Die provisorischen Antennen sollen kurzfristig am neuen Mast befestigt werden.

Für das ATV-RELAIS sind von Anton, DG2MAJ die Antennen für die 13cm Eingabe und die 23cm Ausgabe angefertigt worden.

Er fräste hierfür Schlitzantennen mit einer Vorzugsrichtung, da keine Rundabstrahlung gefordert ist.

Diese ATV-Technik soll im November in Betrieb gehen und im Einzugsbereich den OM die Möglichkeit geben, einen ATV Probebetrieb zu machen.

Für die Zukunft sind Linkstrecken zum ATV-Relais DB0UTZ am Höchsten und nach München vorgesehen.

Diese Linkfrequenzen sind beantragt und genehmigt.

Wir wünschen allen Beteiligten viel Erfolg für die anstehenden Arbeiten und hoffen auf gutes Wetter für die Außenarbeiten ...

Zum Abschluss bedankte sich Anton für das zahlreiche Erscheinen und wünschte Allen eine Gute Heimfahrt.

Funkamateure verabschieden sich ja bekanntlich mindestens 3mal und so standen wir noch lange am Parkplatz ...

Dieser Bericht stammt von Herwig, DH1MMT

WM-Qualifikation brachte Zustrom aus DX

Für den WAG Contest des DARC vom Wochenende zeichnet sich eine mindestens überdurchschnittliche Beteiligung ab.

24 Stunden nach Ende des Wettbewerbs lagen bereits 1100 eingereichte Logs vor

Im Rekordjahr 2013 waren zu diesem Zeitpunkt 990 Logs eingegangen. Nach Wochen schlechter Bedingungen vor allem auf den oberen Bändern überraschte 10 m am Samstag mit einer kräftigen Öffnung nach Nordamerika.

Viele Teilnehmer berichteten von einer deutlich höheren Aktivität aus DX, was sich in vielen zusätzlichen DXCC-Multiplikatoren niedergeschlagen habe. Einer der Gründe dürfte sein, dass der WAG in diesem Jahr und auch 2016 zu den Qualifikationscontesten für die World Radiosport Team Championship ([WRTC](#)) zählt. Sie wird alle vier Jahre zwischen 59 Zweierteams mit identischen Stationen von einem kleinen geografischen Raum aus ausgetragen und geht 2018 in Deutschland über die Bühne (Jessen/Wittenberg).

Ein ständig aktualisierter Bericht zum WAG findet sich unter <http://www.darc.de/referate/dx/contest/wag/>
Einsendeschluss für Logs ist der 2. November.

Darüber informiert der WAG Contestmanager Christian, DL8MBS.

Eine Mitteilung des ÖVSV Wien

Atlantiküberquerung

OM Herbert, OE3KJN als Special Event Station des International Marconi Day mitten am Atlantik ...

Manche gehen den Jakobs Weg oder begeben sich für eine Zeit ins Kloster.

Herbert war 21 Tage auf See, hat 20 Tage davon gefastet und den Weg zurück zu sich gefunden. Er hatte Sonnenbrand am ganzen Rücken, kotzte sich die Galle aus dem Magen, schlief auf der Pilzkultur der schimmligen Matratze und erlebte den Tod seines Laptops.

In den Freiwachen setzte er die Antenne und war als OE3KJN oder

AI 6 HN QRV.

Sein Blog ist unter www.seefunkschule.at/atlantik zu finden

red. by oe1skc

TERMINVORSCHAU

Oktober

- 31. ARDF-Wettbewerb des DARC OV München-Süd (C18)
- 31. Workshop "Digimodes" bei C11

November

- 12. Military on the Air (MOTA)
- 14.-15. DARC-Mitgliederversammlung in Baunatal
- 14.-15. Aktivitätswettbewerb
- 21. Distriktsversammlung des Distrikts C, Oberbayern

Rundspruchredaktion des Oberbayern-Rundspruchs. in Vertretung
Karl Schmidberger